

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Bau, Umwelt und Verkehr“
des Stadtteilbeirates Walle vom 05.03.2018 im Ortsamt West**

Beginn der Sitzung: 18.00h

Ende: 21.15 der Sitzung:

Nr.: XII/03/18

anwesend:

Herr Hauke van Almelo
Herr Wolfgang Golinski
Herr Gerald Höns
Herr Dr. Karsten Seidel
Herr Jens Oldenburg

Herr Christof Schäffer (Vertretung)
Herr Rolf Surhoff (Vertretung)
Herr Jörg Tapking (Vertretung)
Frau Nicoletta Witt (Vertretung)

verhindert sind:

Herr Thomas Bierstedt
Herr Jürgen Diekmeyer
Herr Jens Hirschberg

Herr Manfred Schäfer
Herr Gerald Wagner

Gäste:

Frau Georgia Wedler	SUBV
Herr Jost Westphal	Architekt
Herr Lars Lemke	BPW Planungsbüro
Herr Kleine	Bauatelier Nord Planung + Bau GmbH & Co. KG
Herr Rainer Mielke	Architekt
Herr Petersen	Architekt
Herr Ibrahim Begkundu	Bauherrn
Herr Christian Hunewinkel	Architekt
Herr Siegfried Surma	Polizeirevier Walle

circa 30 Bürger*innen

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/02/18 vom 05.02.2018

TOP 3: Vorstellung Bauvorhaben Hochhaus an der Utbremer Straße

dazu eingeladen:

Frau Wedler, SUBV

Vertreter des Bauherrn / Herr Westphal, Architekt

Herr Lemke, BPW Planungsbüro

TOP 4: Vorstellung Bauvorhaben Mehrfamilienwohnhaus Auf dem Pickkamp

dazu eingeladen:

Vertreter*in Bauatelier Nord Planung + Bau GmbH & Co. KG

TOP 5: Verkehrskonzept „Nördlich Osterfeuerberger Ring“

dazu eingeladen: Herr Gotzen, SUBV

TOP 6: Vorstellung Bauvorhaben Reihenhausanlage Schulze-Delitzsch-Straße/Gustav-Adolf-Straße

dazu eingeladen:

Herr Hunewinkel, Architekt / Vertreter des Bauherrn

TOP 7: Erörterung eingegangener Bürgeranträge

TOP 8: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 9: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Nicht-öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 10: Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/02/18 vom 05.02.2018

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3: Vorstellung Bauvorhaben Hochhaus an der Utbremer Straße

Auf dem Gelände der Firma Emigholz an der Utbremer Straße/Borkumstraße soll ein zwölfstöckiges Bürohochhaus entstehen. Damit bekommt das Eintrittstor zum Bremer Westen ein weithin sichtbares und markantes Gebäude und soll entsprechend „Utbremer Tor“ benannt werden. Aus städtebaulicher Sicht erhält das Gewerbegebiet durch den Hochpunkt einen ganz besonderen Impuls. Der Hochpunkt enthält ein großzügiges Foyer im Erdgeschoss sowie ca. 600 m² Bürofläche pro Etage, die für zukünftige Mieter nach Bedarf aufgeteilt werden kann, und eine Dachterrasse. Das etwa 43 m hohe Gebäude erhält eine anthrazitfarbene Fassade aus Fertigbetonteilen und ein zweigeschossiges Parkdeck für ca. 100 PKW-Stellplätze.

Für das Vorhaben ist ein Planverfahren erforderlich (VEP 139). Folgende Sachverhalte müssen in diesem Zusammenhang noch geprüft werden:

- Grundsätzlicher Bedarf an Bürogebäuden;
- Weitere Planungen für das Gewerbegebiet;
- Schattenwurf;
- Schallreflexion;
- Verkehrsstörungen während der ca. 1,5 jährigen Bauzeit durch Fahrbahnsperren.

Der Fachausschuss nimmt ohne Wertung Kenntnis von dem Bauvorhaben.

TOP 4: Vorstellung Bauvorhaben Mehrfamilienwohnhaus Auf dem Pickkamp

Das Unternehmen Bauatelier Nord hat in der Straße Auf dem Pickkamp zwei Grundstücke erworben, auf dem heute noch eine Lagerhalle und ein Wohnhaus stehen, die beide abgerissen werden sollen. Hier soll ein Neubaukomplex mit 23 Wohneinheiten in zwei Wohnhäusern entstehen. Es sind Zweizimmer-Wohnungen mit jeweils ca. 50 m², Dreizimmer-Wohnungen zwischen 70 und 90 m² und Vierzimmer-Wohnungen bis 103 m² geplant. Jede Wohnung wird mit Balkonen, die zur Straßen liegen, sowie mit Abstellräumen ausgestattet. Die Erdgeschosswohnungen sind barrierefrei. Es wird Fahrradabstellplätze und PKW-Stellplätze auf dem Hof geben. Auch ein kleiner Spielplatz wird dort eingerichtet. Baubeginn ca. Ende 2018, Bauzeit 15-16 Monate.

Die Bauakte liegt dem Fachausschuss vor und wird zur Kenntnis genommen.

TOP 5: Verkehrskonzept „Nördlich Osterfeuerberger Ring“

Herr Gotzen kann wegen Krankheit nicht anwesend sein.

Der Bausprecher berichtet, dass er zusammen mit Herrn Seidel AnwohnerInnen des Quartiers mit der Bitte getroffen hat, an der heutigen Sitzung teilzunehmen und ihre Vorstellungen vorzutragen. Der Parkdruck ist enorm hoch, andere Straßen, wie z.B. der Hagenweg, sind als Ausweichstrecken überfüllt. Ein von Beiratsvertretern entwickeltes Papier zu „Überlegungen zur Verkehrsberuhigung in diesem Quartier“ enthält drei Vorschläge (Anlage 1).

Stellungnahmen der anwesenden AnwohnerInnen:

- Attraktivität der Durchwegung des Quartiers durch bauliche Maßnahmen senken;
- Ausweichverkehr vermeiden;
- Vor 20 Jahren hat sich die Interessengruppe Fleetstraße gegründet. Damals wurde schon erwogen, die Fleetstraße als Einbahnstraße auszuweisen;
- Brinkstraße als Einbahnstraße ausweisen;
- Tunnel schließen.

Der Fachausschuss wird sich mit dem vorliegenden Papier befassen und bei der nächsten Sitzung Vorschläge einbringen, welche Maßnahmen aus dem Stadtteilbudget z.B. für Baumnasen, Markierungen etc. geeignet sind. Der Fachausschuss bittet um Begleitung der Sitzung durch Herrn Gotzen / SUBV.

TOP 6: Bauvorhaben Reihenhausanlage Schulze-Delitzsch-Straße/Gustav-Adolf-Straße

Auf einer Fläche zwischen Schulze-Delitzsch-Straße und Gustav-Adolf-Straße, auf der sich heute noch ein Netto-Markt befindet, sollen zwölf Reihenhäuser mit drei Geschossen und einer Wohnfläche von je ca. 150 m², Garten und Terrasse entstehen. Alle Stellplätze werden komplett abgelöst. Baubeginn Frühjahr/Sommer 2018, Bauzeit ca. 12 Monate. Die Reihenhäuser sollen verkauft werden. Lt. Investor soll der Quadratmeterpreis ca. 2.700 Euro betragen. Die Bauakte liegt dem Fachausschuss vor und wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7: Erörterung eingegangener Bürgeranträge

Sicherheit am Hagenweg/Fleetstraße-Ecker Wiesenweg und Hohweg –Ende Fahrwiesenweg/Osterwiesenweg: An die FA-Mitglieder senden und TOP bei der nächsten Sitzung.

Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Straße Lange Reihe:

Zur Zeit gibt es kaum eine Lösung. Es gab bereits eine Ortsbegehung, viele Maßnahmen wurden schon gefordert, aber bisher immer vom ASV verhindert. Im Zuge der Einrichtung der Premiumroute sind vielleicht noch Maßnahmen möglich, aber das wird noch dauern. Eine kurzfristige Lösung ist das Aufstellen eines Schildes –Achtung Kinder-, was vom Verkehrssachbearbeiter veranlasst werden soll.

Antwortschreiben zum Bauvorhaben Arndtstraße + Bürgerantrag zur Stellplatzsituation:

Die Antwort liegt noch nicht vor. Das Thema wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 8: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Grundstück Hyazinthenweg 4-8: Kenntnisnahme

Waller Ring – Änderung der Linienführung 20, 26 und N7: Kenntnisnahme

Antrag der SPD zur schnellen Wiederbesetzung der Planstelle des Verkehrssachbearbeiters beim Polizeirevier Walle (Anlage 2): Einstimmig zugestimmt

Verkehrssituation Theodorstraße:

Der Antrag von Bündnis 90/Die Grünen wird für diese Sitzung zurückgezogen (Anlage 3). Der Bausprecher wird mit Herrn Horstmann/ASV eine Ortsbegehung vereinbaren. TOP anlässlich der nächsten Sitzung am 16.04.2018.

Gehäusekästen Landwehrstraße, Wartburgstraße, Vegesacker Straße, Waller Heerstraße
Kenntnisnahme.

Bereits durch das Ortsamt West in Absprache mit dem Sprecher bearbeitet:

Gehäusekästen Stankt-Magnus-Straße, Wartburgplatz, und 2x Waller Heerstraße:
Kenntnisnahme

TOP 9: Mitteilungen des Amtes

Verkehrsordnung Nr. 0017/01/2018 Fahrwiesendamm:

Verkehrsordnung 1300/10/2016 Holsteiner Straße:

Erlaubnis zur beschränkten Ausübung der Jagd auf dem Waller Friedhof:

Entlastung eines Baumes aus den Schutzbestimmungen der Baumschutzverordnung auf dem Grundstück Waller Heerstraße 197:

Verschiedenes

Umleitung A27: Die Antwort der Baudeputation wird im April erwartet. TOP bei der nächsten Sitzung.

Elisabethstraße: Vorschlag eines Bürgers, die gesamt Elisabethstraße in Segmenten in Einbahnstraßen umzuwandeln. Weitergabe des Themas an den FA Quartiersentwicklung „Walle Central“.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

-U. Pala-

-W. Golinski-